

4. Vierteljahr / Woche vom 04.11. – 10.11.2012

06 / Christus ist Sieger

➤ Zielgedanke

Jesus ist Sieger – auch über „Dunkle Mächte“.

➤ Einstieg

Wähle eine Alternative aus!

Alternative 1 (kognitiv)

Hollywood-Stars lassen sich z. B. durch Hellseher und Wahrsager die Zukunft vorhersagen (siehe [hier](#)). Sie machen sich von solchen sog. „Dunklen Mächten“ abhängig. Was wisst ihr zu „Dunklen Mächten“? Woher kennt ihr den Begriff? Was verbindet ihr damit?
Ziel: *Einstieg in das Thema durch Wissen der Gruppe/Austausch in der Gruppe*

Alternative 2 (kognitiv)

Wer von euch kann mit dem Begriff „Dunkle Macht“ etwas anfangen (z. B. [Star Wars](#), [Darth Vader](#) oder [Transformers](#))? Kann man ihn auch im biblischen Sinn verwenden?
Ziel: *Verstehen, was „Dunkle Macht“ im biblischen Sinn meint (Satan, Dämonen).*

Thema



- Der biblische König Saul befragte eine Hexe nach seiner Zukunft. – Lesen des Bibeltextes [1. Samuel 28,2–25](#) und Besprechen des Verhaltens von Saul: Könnt ihr euch denken, warum Saul damals zur Hexe von Endor ging? Er wusste genau, dass Gott diese Kontakte verboten hatte. Trotzdem ging er hin und fragte dort um Rat. Auch die Folgen musste er dann tragen. Kann man Sauls Verhalten in die Gegenwart übertragen? Gibt es heutzutage ähnliche Verhaltensweisen? Was fasziniert viele an diesen Mächten?
- Interessant ist, dass die Bibel diese Mächte nicht negiert oder als Spinnerei abtut, sondern sagt, dass es sie wirklich gibt. Satan und seine Dämonen sind auch heute aktiv. Es sind nicht nur Märchenwesen oder Fabelwesen, sondern reale Mächte, mit denen sich viele Menschen, oft sogar zunächst aus Neugierde oder Dummheit, einlassen. Was wisst ihr darüber? Habt ihr euch schon damit beschäftigt? Gibt es Erfahrungen dazu?

- Wie sehr sollte man sich überhaupt damit beschäftigen? Was ist zu viel, was zu wenig? Was macht dies Thema gefühlsmäßig mit euch?
- Die Bibel sagt vor allem eins dazu: [Römer 8,35–39](#) (gemeinsam lesen!)
Jesus ist Sieger! Man muss keine Angst vor Satan und seinen Gefolgsleuten haben. Jesus ist mächtiger und gegen ihn hat nichts Böses eine Chance.
Was macht jetzt dies Wissen im Gegensatz zur vorhergehenden Frage gefühlsmäßig mit euch?
(An dieser Stelle sollte man die Gruppe viele Verben und Adjektive sammeln lassen, die die Gewissheit ausdrücken, dass Jesus der Sieger ist! „Jesus ist der Sieger, das macht mich ...“ – Die Ausdrücke möglichst auf einem großen Zettel aufschreiben lassen!)

Alltags-Praxis und Vertiefung

- Woher weiß ich, welche Dinge ich meiden sollte, weil sie satanisch angehaucht sind? Was ist gut, was schlecht? Diskussion mit der Gruppe über Horoskope, Harry Potter, Science-Fiction Filme, Fantasy-Romane, Vampir-Geschichten usw. (Als Hilfe auch das [„echtzeit“-Forum](#) in Anspruch nehmen!) – Kann es sein, dass man eine unterschiedliche Meinung zu diesen Dingen einnehmen kann?
- Was passiert, wenn ich doch mal an eine Sache gerate, von der ich später erfahre, dass sie nicht ganz „koscher“ ist?
- Kann es sein, dass zwei entschiedene Christen zu diesen Themen unterschiedliche Meinungen haben können? Der eine denkt, man darf dies oder jenes nicht tun, um sich nicht zu schaden, der andere hat jedoch keine Probleme damit?
- Wie verhalte ich mich Christen gegenüber, die überall Satans Wirken sehen, ständig davon reden und ihn bekämpfen wollen? (Zum Teil ist dies Praxis in einigen charismatischen Gemeinden. Auch bei uns Adventisten?)
- Wie verhalte ich mich Christen gegenüber, die „Dunkle Mächte“ negieren und alles als Spinnerei und Märchen abtun?
- Kann man Hass, Eigensinn, Selbstsucht, Eifersucht, Wut ... als Dämonen unserer Zeit bezeichnen?

➤ Ausklang

Zusammenfassung aus dem [Studienheft zur Bibel](#), S. 50 als Zuspruch lesen (zusätzlich empfiehlt sich auch die Aussage aus [LJ](#), 487 – evtl. sogar die komplette Seite).
Lieder des Sieges von Jesus anhören/singen (z. B. „Quelle“: 13, 148, 242).
Wenn keine Möglichkeit zum Anhören/Singen besteht, den Text vorlesen.
Zeit zum Nachdenken lassen.
Dann Abschluss durch Gebet (Fokus: Dank für den Sieg von Jesus und die uns damit geschenkte Freiheit).